

**Ordnungsbehördliche Verordnung
über die Sperrzeit in Gäststätten in der Stadt Borken
vom 06. Dezember 1971**

Aufgrund des § 18 des Gaststättengesetzes vom 05.05.1970 (BGBl. I S. 465) und des § 18 der Verordnung zur Ausführung des Gaststättengesetzes (Gaststättenverordnung – GastV) vom 20.04.1971 GV NW S.119/ SGV NW 7103) wird gemäß Beschluss des Rates der Stadt Borken vom 02.12.1971 für das Gebiet der Stadt Borken folgende Verordnung erlassen:

§ 1

Der Beginn der allgemeinen Sperrzeit wird für die auf die nachbenannten Tage folgende Nächte aufgehoben:

- a) 31. Dezember – Silvester –
- b) 30. April und 1. Mai
- c) in den einzelnen Ortsteilen jeweils an den Tagen, an denen dort Fastnacht (Karneval), Schützenfest, Sommerfest und Erntedankfest gefeiert werden.

§ 2

Auf die Bestimmungen über Ordnungswidrigkeiten des § 28 Abs. 1 Ziff. 6 und 12 sowie Abs. 2 Ziff. 4 des Gaststättengesetzes wird hingewiesen.

§ 3

(1)Die Verordnung tritt eine Woche nach dem Tage ihrer Verkündung in der Borkener Zeitung in Kraft.

(2)Die Verordnungen über die Sperrstunde in Gast- und Schankwirtschaften des Amtes Marbeck-Raesfeld vom 03.04.1959 sind infolge der kommunalen Neuordnung (Gesetz zur Neugliederung von Gemeinden des Landkreises Borken vom 24.06.1969 (GV.NW.S.344) gem.

§ 39 Abs. 2 OBG zum 31.12.1969 außer Kraft getreten.

Stadt Borken als örtliche Ordnungsbehörde

Die vorstehende Verordnung wird hiermit verkündet.

Borken, den 6. Dezember 1971

Der Stadtdirektor:

Dr. Schwack

Veröffentlichung in der Borkener Zeitung am 08.12.1971; in Kraft getreten am 16.12.1971